Dyson DC52 HEPA Filter Reinigung

Der Dyson DC52 Cinetic war der erste...

Geschrieben von: HowThingsWork

EINLEITUNG

Der Dyson DC52 Cinetic war der erste Staubsauger, der dank Multi-Zyklon Technik komplett ohne Verbrauchsmaterial wie Beutel oder Filter auskam.

Das machte diesen hochpreisigen Staubsauger im Betrieb sehr günstig.

Jetzt nach den Jahren oder beim Benutzen des Saugers mit zu viel Staub (z.B. Bohren Schleifen) auch schon deutlich schneller, kommt es aber doch dazu dass die Saugkraft nachlässt.

Gibt man den Sauger dann zur Reparatur, ist das häufig ein wirtschaftlicher Totalschaden, da dann 100 - 200 EUR für das Zerlegen des Gerätes und den Tausch des Nachmotorfilters fällig werden.

Das Zerlegen des Gerätes habe ich ja schon in einer anderen Anleitung beschrieben. Ihr könnt natürlich einen Nachmotorfilter bestellen (Teilenummer **922444-02**). Der kostet mit Versand so ca. 80 EUR.

Hier zeige ich Euch ein EXPERIMENT, in dem ich versuche, einen Nachmotorfilter durch einfache Wäsche wieder zu regenerieren. Das ist vom Hersteller natürlich nicht so vorgesehen, deswegen auch keine Garantie auf volle Performance. Aber einen neuen Filter könnt Ihr immer noch kaufen.

Ein Experiment, das **nicht** funktioniert hat, war den Filter in einem Wäschesack bei 75 °C in der Waschmaschine (ohne Schleudern) zu waschen. Der stützende Kunststoff ist zerbröselt und das Filterpaier hat sich aufgelöst.

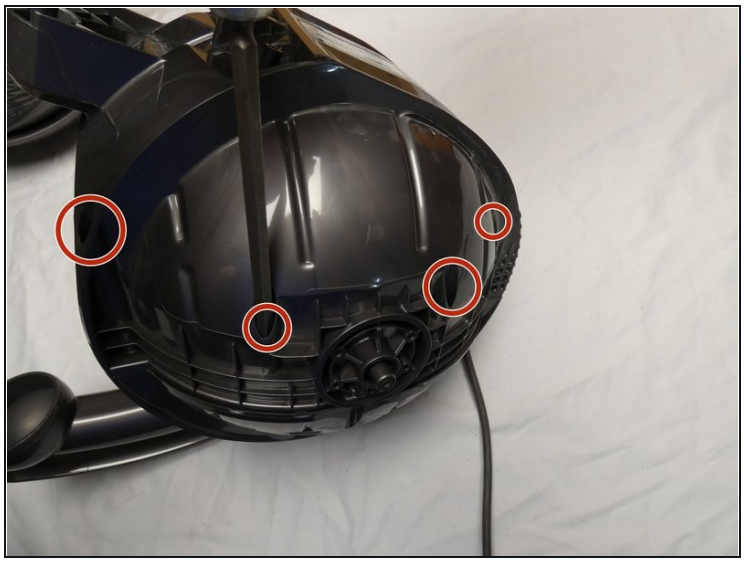
Schritt 1 — Entfernen des Fahrgestells

- Drehe das Gerät um und entferne die 4 Torx T15, 18 mm Zylinderkopfschrauben.

Schritt 2 — Entfernen der Räder

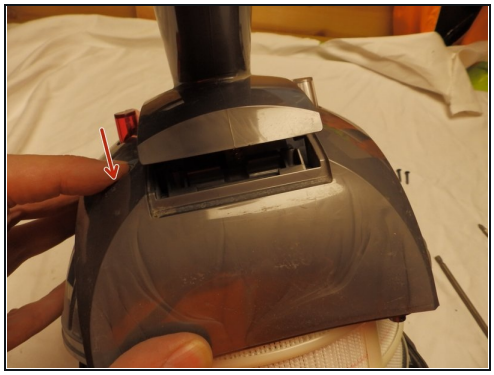
- Entferne die T15, 21 mm Senkkopfschraube und ziehe das Rad ab (auf jeder Seite)

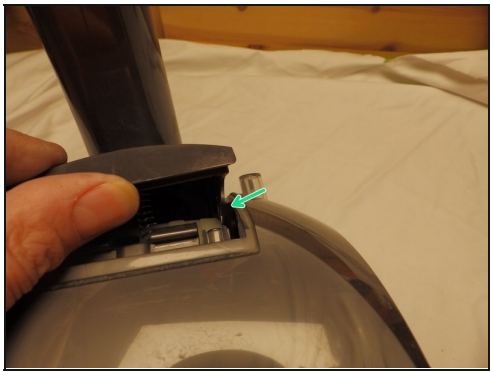
Schritt 3 — Entfernen der Gehäuseschrauben

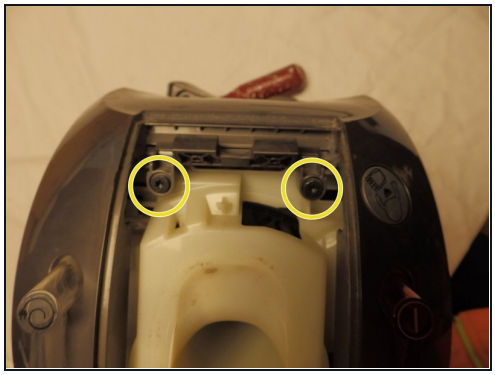


- Entferne die 8 Torx T15, 22 mm Zylinderkopfschrauben von der Unterseite ..
- und die 2 Torx T15, 22 mm Schrauben von der Oberseite

Schritt 4 — Lösen der Schrauben am oberen Lufrohr





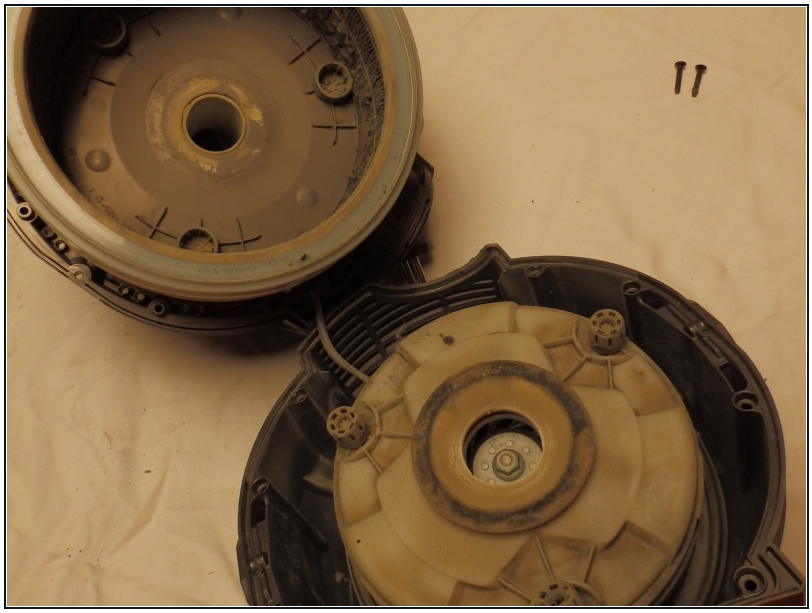


- Drücke auf den Knopf zur Freigabe des Staubbehäters
- Drücke mit einem Schraubenzieher oder von Hand vorsichtig die Rastnasen nach innen, bis sich das Oberteil mit dem Saugrohr weiter nach oben klappen lässt
- Dann werden weitere 2 Torx T15, 18 mm Zylinderkopfschrauben sichtbar, die entfernt werden (sie befestigen auf der Innenseite die Kabeltrommel)

Schritt 5 — Lösen der Schraube am Saugrohrhalter

- Löse die eine PH2 Schraube des Saugrohrhalters (sie befestigt auf der Innenseite die Kabeltrommel)

Schritt 6 — Unteres Gehäuse entfernen

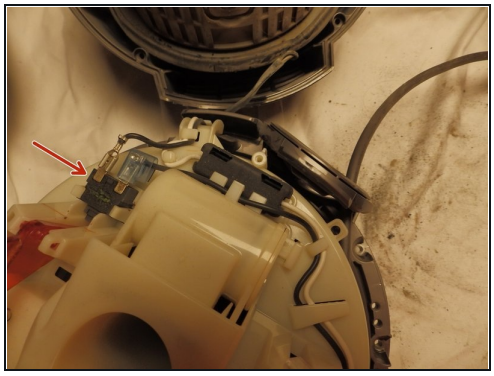


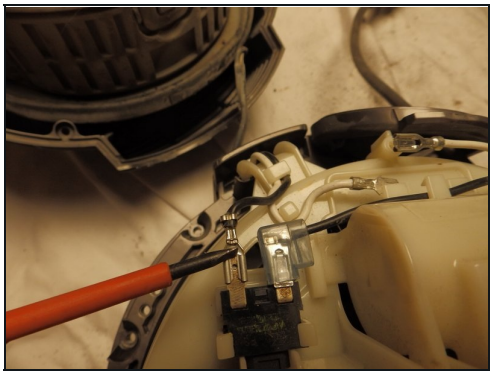
- Ziehe vorsichtig die Gehäusehälften auseinander. Du hast nun in der oberen Hälfte den HEPA Filter und die Kabeltrommel und in der unteren Hälfte den Motor in der Motorkapsel

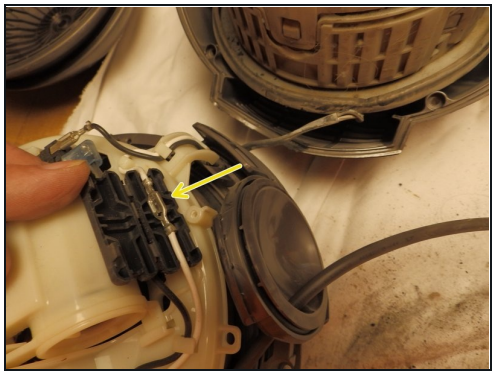
Schritt 7 — Oberes Gehäuse entfernen

- Der obere Teil ist durch 2 Rastnasen am Gehäuse eingeklipst. Mit einem Schraubenzieher und etwas Hin- und Herbewegen von Hand lassen sie sich aushängen. Packe nicht zu fest an dem HEPA Filter an, da er aus Papier besteht und leicht eingedrückt wird.

Schritt 8 — Kabel zum Motor lösen







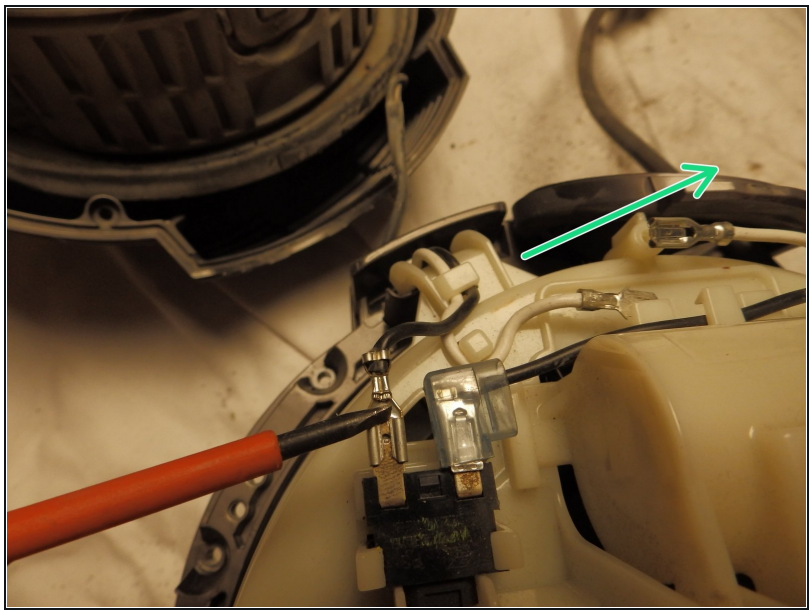
- Auf der Kabeltrommel befindet sich der Schalter. Das Kabel ist mit einer Flachsteckverbindung verbunden, die durch eine feine Nase gesichert ist, damit sie sich nicht durch Vibration löst. Wenn Du mit einem feinen Schraubenzieher auf die Nase drückst, lässt sich die Verbindung ohne größere Kräfte lösen. Löse das schwarze Kabel.

- Daneben findet sich eine längliche, schwarze Box, in der das weiße Kabel gesteckt ist. Drücke auch hier mit dem Schraubenzieher auf die Nase und löse die Steckverbindung

- Ziehe dann beide Kabel vorsichtig aus der Zugentlastung am Gehäuse.

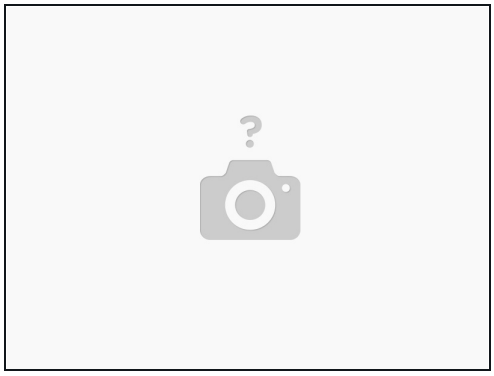
- Nun hast Du den Motor von der Kabeltrommel mechanisch und elektrisch getrennt.

Schritt 9 — Abbau des HEPA Filters



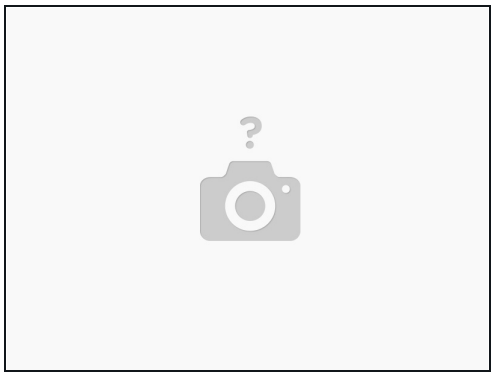
- Zum Trennen der Kabeltrommel und des HEPA Filters, halte den HEPA Filter vorsichtig fest und drehe die Kabeltrommel um ca. 90° im Uhrzeigersinn. Dann lassen sich beide Teile trennen

Schritt 10



- Geschafft. Du hast die wesentlichen Hauptteile getrennt.
- Die Kabeltrommel, der HEPA Filter und der Motor lassen sich als Ersatzteile im Internet leicht beschaffen. Den Filter gibt es gegen 60, Motor und Kabeltrommel für etwa 80 Euro.

Schritt 11 — Zusammenbau



- Beim Zusammenbau kann es leicht passieren, das die Kabeltrommel leicht verspannt wird. dann funktioniert der Staubsauger zwar, aber das Kabel wird nicht durch Drücken der Taste aufgewickelt.
- Deswegen unbedingt sicherstellen, dass die weißen Rastnasen der Kabeltrommel (Schritt 7) in die öffnungen einrasten und nicht tiefer liegen.
- Die 2 Torx von Schritt 4 und die PH2 Schraube von Schritt 5 zunächst nur ganz leicht anziehen und immer wieder den Kabeleinzug prüfen. erst am Ende und wenn Kabeleinzug gut funktioniert, die Schrauben anziehen und die Saugrohrklappe schließen.

Schritt 12 — Grobschmutz entfernen

- In dem Nachmotorfilter ist erstaunlich viel Dreck. Entferne Grobschmutz und Haare mit einem anderen Staubsauger.
- Der Filter ist eine gefaltete Papiermembran, sei beim Handling sehr vorsichtig, damit diese keine Löcher bekommt, die Filterwirkung wäre dann dahin.

Schritt 13

- Stelle einen Gartenschlauch auf einen aufgefächerten Strahl.
- Sprühe die **Außenseite** von oben her nass, drehe den Filter, dass er ringsum nass wird.
- Zur besseren Benetzung kann es sinnvoll sein ein paar Tropfen Spülmittel oder Allzweckreiniger drauf zu geben.

Schritt 14

- Sprühe nun die dreckige Innenseite von unten her an und halte den Filter so, dass dass Dreckwasser nach unten abläuft und nicht an die saubere Außenseite kommt.
- Drehe dabei Filter und Wasserstrahl so, dass die ganze Oberfläche abgespült wird.
- Wechsle immer wieder zur Außenseite
- Du bist fertig, wenn das Wasser von der Außenseite leicht durch den Filter dringt und das innen ablaufende Wasser sauber ist.
- Trockne den Filter z.B. an einer Wäscheleine. **Niemals nass einbauen.**